

LiLi: Leseförderung im Leseteam implementieren

Laufzeit:	3/2013 bis 7/2013
Finanzierung:	Drittmittel (Nürnberg-Stiftung)
Forscher*innenteam:	(Prof.) Dr. Meike Munser-Kiefer, Dr. Eva-Maria Kirschhock, Prof. Dr. Sabine Martschinke

Schlagworte: Schriftspracherwerb, Transformation

Die Implementation neuen Wissens im Bildungsbereich ist im Vergleich zu anderen Forschungssektoren sehr langsam. Besondere Schwierigkeiten ergeben sich vor allem bei top-down-gesteuerten Implementationen, selbst wenn sie (wie im vorliegenden Falle) evaluiert und nachweislich förderlich sind. Deshalb sollte der Transfer in die Schulpraxis mit besonderen Implementationsmaßnahmen unterstützt und begleitet werden.

Auf die Entwicklung und Evaluation solcher Maßnahmen zielte die Voruntersuchung LiLi: Die entwickelten Fortbildungsmaßnahmen wurden symbiotisch-partizipativ angelegt und dienten dazu, die Diagnose- und Förderkompetenz von Lehrkräften in den Bereichen Leseflüssigkeit, Leseverständnis und Lesemotivation zu verbessern.

Dabei vermittelten die Fortbildungsmaßnahmen top-down zentrale Informationen zu verschiedenen Bereichen des Schriftspracherwerbs und versuchten fallbasiert-situiert auf Basis der eigenen Schüler*innendaten die unterrichtsbezogene Analysekompetenz der Lehrkräfte zu verbessern.

Als Diagnoseinstrumente für den IST-Stand und die Entwicklung der Schüler*innenleistungen wurde jeweils vor und nach dem Training ein Leseverständnistest (IGLU 2001) und ein Strategietest (Kirschhock & Munser-Kiefer 2012) sowie ein Fragebogen zur Erfassung der Lesemotivation (Munser-Kiefer 2014) durchgeführt. Diese quantitativen Daten wurden durch qualitative ergänzt, indem parallel Leseteamarbeiten der Schüler*innen videographiert wurden bzw. Schüler*innen mit Hilfe von Lerntagebüchern zu inhaltlichen und sozialen Reflexionen angehalten wurden.

Die Diagnoseinstrumente, Videos und Lerntagebücher gingen in die universitäre Lehre und Lehrkräftefortbildung ein. Die Erfahrungen aus dieser symbiotisch-partizipativ angelegten Fortbildungsmaßnahme waren initial und Keimzelle für meine heutigen Arbeiten zu Transformation im Bildungswesen.